

NIE WIEDER KRIEG!

FRIEDEN ÖFFNET TÜREN – KRIEG BAUT MAUERN

Ein Schatten über allem stehend;

Das Feuer der Waffen

Das Rot des Bluts

Das Dunkle der Schatten

Der Tod, die Wut

Wer kämpft schon gegen solche Taten?

Wie soll man sowas stoppen bloß?

Das, was die Menschen damals wagten;

Wie jeder gegen jeden schoss

Ohne Gesicht, nur Waffen zu sehn

Immer vorwärts; weiter geht 's!

Die Mauer, sie bringt euch schnell zum Stehn

Doch wohin nun? Kein Ausweg in Sicht!

Das hinter der Mauer erreicht ihr so nicht

Kein Zurück, entfliehen nicht möglich!

Was geschah, bereits geschehn

Das Wichtige, das wir nun tun;

Ist nie wieder zurück zu gehn

Das Blut, es fließt von der Seele der Kämpfer

Das Überleben; der Schein, der alles trägt!

Was ham sie gemacht? Der gute Geist ist verschwunden!

Was bleibt ist die Schlacht

Die andere Seite, sie reicht sich die Hände

Doch der Friede ist das, was durch Krieg nicht geschafft

Das Lernen aus Taten, die einst begangen

Das einzige, was Hoffnung macht

Der Krieg ist vorbei, der Kampf wärt ewig;

Der Kampf gegen das, was einst geschah!

Die Erinnerung darf nicht vergehn, denn es kann erneut geschehn;

Die Schlacht, die so grausam war!